



Geschätzte Mitglieder

Ein heisser Sommer und ein wundervoller Herbst neigen sich dem Ende entgegen. Die Hitze und Trockenheit führte zu Wasserknappheit, zu Waldbrandgefahr und Feuerverbot im Freien. Am Bundesfeiertag durfte kein Feuerwerk gezündet werden und für die Landwirtschaft wurde der Sommer durch die Futterknappheit vor allem auf der Alp zur Herausforderung. Doch was des einen Leid ist des andern Freud. Für die Gäste war das schöne Wetter herrlich. Es wurde überdurchschnittlich viel gewandert, die durch den Seeholzwald führende Schatzsuche war speziell an heissen Tagen sehr beliebt und im Suldtal tummelten sich die Menschen entlang der kühlen Suld. Ausserdem wurde im dritten Quartal nachweislich mehr Glace konsumiert als im Vorjahr und der Badesommer brach im Jahr 2022 alle Rekorde.

Während die Trockenheit die Landwirtschaft beschäftigte, gab es im Tourismus andere Schwierigkeiten zu bewältigen. Zu finden waren und sind diese in der Personalknappheit bei der Gastronomie, Hotellerie aber auch ganz allgemein in der Tourismusbranche. Davon blieben auch die Restaurationsbetriebe in Aeschi nicht verschont. So musste die Chemihütte ebenso wie das Restaurant Pochtenfall aufgrund der knappen personellen Ressourcen einen Ruhetag einlegen. Gleichzeitig wurden in Aeschi zwei Restaurants geschlossen und warteten auf neue Pächter. Gästen im Dorf ein Restaurant zu empfehlen, wurde zu einem schwierigen Unterfangen. Umso erfreulicher war es, dass mit der Neueröffnung der Bäretatze „Kafi & meh“ und des Niesenblicks im Herbst zwei Betriebe wieder geöffnet wurden. Die grosse Überraschung erfolgte mit dem Verkauf der Sagi an einen einheimischen Betreiber. Just zum Aeschimärit öffneten Restaurant und Bar ihre Türen. Wir wünschen allen Betreibern von Herzen viel Freude und Erfolg in der neuen Aufgabe.

Richten wir den Blick etwas weiter hinaus auf das Weltgeschehen, stellt man auch hier ein heftiges Auf und Ab fest. Zuerst die Corona Krise, dann der Ukraine Krieg, Inflation, Hitzesommer und nun die drohende Energiekrise wurden in den Berichterstattungen zum Dauerthema. Bei all diesen negativen Nachrichten scheint es mir zunehmend wichtig, den Mut nicht zu verlieren und dennoch positiv in die Zukunft zu blicken.

So freue ich mich auf eine gute und erfolgreiche Wintersaison und bedanke mich im Namen von Aeschi Tourismus herzlich für Ihre wertvolle Unterstützung und Ihre Treue! Ich hoffe sehr, dass Sie uns auch in Zukunft tatkräftig zur Seite stehen und wir gemeinsam noch einiges bewegen dürfen.

Ich wünsche Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes und erfolgreiches 2023.

Tanja Schäfli, Geschäftsführerin

Rückblick Sommer / Herbst 2022



Suldtalbus: Die Frequenzen auf der Linie Aeschiried - Suld gingen in diesem Sommer leicht zurück. Zu den etwas tieferen Fahrgastzahlen führten unter anderem fehlende Pfadi Lager und die damit wegfallenden Besuchstage. Auch das schlechte Wetter an den beiden letzten September Wochenenden trug sicherlich dazu bei. Dennoch wurden insgesamt 1961 Personen transportiert. Davon haben 362 Personen die Gästekarte/PanoramaCard als Fahrkarte genutzt.

Trägerschaft: Gemeinde Aeschi, Restaurant Pochtenfall, Aeschi Tourismus, Thun Thunersee Tourismus.

Die Sponsoren: Ein grosses Dankeschön geht an unsere Sponsoren, welche den Busbetrieb ins Suldtal zusätzlich sichern. Unsere Sponsoren 2022 waren die Spar- & Leihkasse Frutigen, Pension Adelmatt, BEKB Spiez, Metzgerei Lengacher, Bäckerei Graber, Garage und Carrosserie Kratzer, Elektro Zurbrügg AG, Gartenbau Hirschi, WeitWandern, Thomann Holzbau und div. Privatpersonen. Wir hoffen sehr, dass wir auch in Zukunft weiter mit Ihrer wertvollen Unterstützung rechnen dürfen!



1. August-Feier: Am Vormittag konnte ein feiner Brunch im Gemeindesaal genossen werden. Organisiert wurde dieser durch die Trachtengruppe Aeschi. Die Festwirtschaft, welche Aeschi Tourismus zusammen mit einem eigens dafür zusammengestellten OK auf die Beine gestellt hat, platzte aus allen Nähten. Nicht alle Besucher fanden einen Sitzplatz, nahmen dies aber für die musikalischen Darbietungen der Alphornggruppe Niesengruss und der Musikgesellschaft Krattigen sowie der originellen und inspirierenden Festrede von Gemeindepräsident Christian Däpp in Kauf. Abgerundet wurden die Festlichkeiten mit einer Lichtershow von David Bumann. Es darf auf einen gelungenen Anlass zurückgeblückt werden. Aeschi Tourismus bedankt sich herzlich bei allen Mitwirkenden für ihr grosses Engagement!



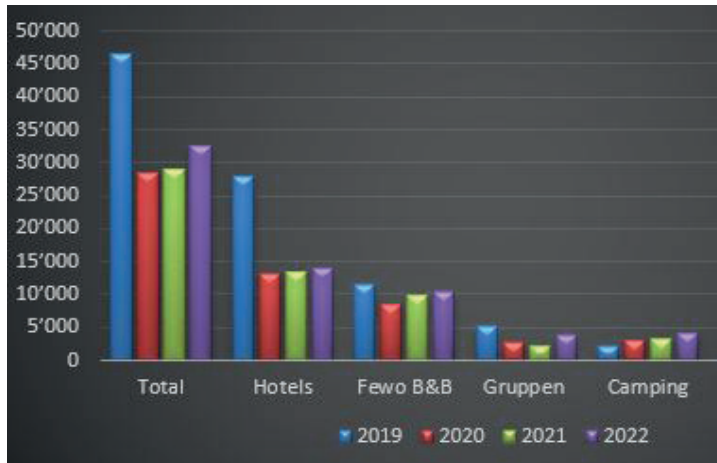
Coop Familienwanderung: Voraussichtlich zum letzten Mal fand die Coop Familienwanderung in Aeschiried statt. Die knapp 800 Besucher wanderten auf der vorgegebenen Route und genossen das schöne Sommerwetter. Auch im Startvillage in Aeschiried gab es viel zu sehen. Ein Clown erfreute die Kinder mit lustigen Einlagen und im Labyrinth mussten Tierbilder aufgespürt werden. Die Rückmeldungen zum Anlass waren denn auch sehr positiv und der Werbeeffect sicher nicht zu unterschätzen. Dennoch verzichtet Aeschi Tourismus in Zukunft aufgrund der hohen Kosten auf den Anlass und konzentriert seine Kräfte auf längerfristige Projekte.



Alpabzug und Suldtalmarkt: Aufgrund des schlechten Wetters wurde der Suldtalmarkt abgesagt, während der Alpabzug stattfand. Bei kühlen Temperaturen und leichtem Schneefall wurden die Kühe im unteren Obersuld geschmückt und traten ihre Heimreise ins Tal an. Trotz des nicht so schönen Wetters fanden einige Besucher ihren Weg ins Suldtal, erfreuten sich an der grossen Schafherde und genossen den Alpabzug der Kühe. Beim Käsespycher konnte ausserdem feiner Alpkäse gekauft werden und im Restaurant Pochtenfall stand ein Alpabzugsmenu auf der Karte. Der Alpabzug und Suldtalmarkt wird im nächsten Jahr voraussichtlich am 12. oder 19. September stattfinden.

Rückblick Sommer / Herbst 2022

Die Sommerangebote „Backen im alte Ofehüsi“, „Alpkäsereibesichtigung“, „Botanische Exkursion“ und „Dorfführungen“ waren in vergangenen Sommer etwas weniger stark besucht als im Vorjahr. Für das kommende Jahr stehen ein paar Veränderungen an. So soll die Dorfführung ab 2023 in digitaler Form erlebbar werden. Persönliche Führungen sind auf Anfrage weiterhin möglich. Mit Bedauern nehmen wir den Rücktritt von Hans Kummer als Dorfführer zur Kenntnis. Über viele Jahre hat er unsere Gäste durch Aeschi geführt und ihnen viel Wissenswertes über das Dorf erzählt. Wir bedanken uns herzlich bei Hans für seinen unermüdlichen Einsatz in den vergangenen Jahren! Rosmarie Durand und Hans Fiechter treten ebenfalls von ihrem Amt als Backverantwortliche und Heizer vom Angebot „Backen im alte Ofehüsi“ zurück. Auch ihnen möchten wir von Herzen danken. Leider haben wir für dieses Angebot bisher keine Nachfolger gefunden. Möchten Sie diese Aufgabe übernehmen? Dann freuen wir uns auf Ihren Anruf! Herzlichen Dank allen Führern für ihr grosses Engagement im vergangenen Sommer!



Logiernächte (LN): Bei den Logiernächten kann ein leichter Aufwärtstrend festgestellt werden. Der Vergleich mit dem Vorjahr zeigt eine Zunahme von 12.4 % bis Ende September 2022. Erfreulich ist, dass die Zahlen in allen Bereichen gestiegen sind. Die stärkste Zunahme wird bei den Gruppenunterkünften verzeichnet. Dies ist nicht weiter verwunderlich, da diese Unterkunftsgruppe aufgrund der Corona Einschränkungen im vergangenen Jahr am meisten betroffen war. Wir hoffen, dass bei den Logiernächten auch im nächsten Jahr die eingeschlagene Aufwärtstendenz beibehalten werden kann.

Freilichttheater Aeschiallmi: Das Allmitheater war ein voller Erfolg! Erst kürzlich wurden der Hallenbad AG Aeschi, der Skilift Aeschiallmen AG und dem Gotthelfverein Frutigland ein Check über CHF 22'222 übergeben. Die fast 4'300 Besucher haben die Erwartungen des Vereins Freilichttheater Aeschiallmi weit übertroffen.

Sommerfest Aeschi: Gelacht und gefeiert wurde am Sommerfest in Aeschi am 15./16. Juli 2022. Jung und Jung gebliebene fanden den Weg auf das Festgelände und genossen ein paar unbeschwerte Momente bei Unterhaltung und Tanz.

Trail Run Aeschiried (TRA): Der Event fand im 2022 zum ersten Mal statt. Eine stattliche Anzahl Läufer nahmen eine der vier teilweise sehr anspruchsvollen Strecken unter die Füsse und genoss den Zieleinlauf mit Glockengeläut und Jubelrufen. Die nächste Durchführung ist durch den Verein Trail-Maniacs im 2023 geplant.

Aeschi Märkt: In diesem Jahr fand der Aeschi Märkt wieder unter normalen Bedingungen statt. Die Besucher/innen waren zahlreich und kauften was an den Ständen feilgehalten wurde. Auch am Abend war einiges los. So konnte man am Barwagen, im Niesenkeller oder im No-Name den Abend gemütlich ausklingen lassen.

Gewerbeausstellung: Zweimal verschoben und nun endlich durchgeführt wurde die Gewerbeausstellung in der Kanderarena in Mülenen. Organisiert wurde die Ausstellung durch das OK des Gewerbevereins Aeschi. Die Ausstellung vermittelte ein Gefühl der Zusammengehörigkeit und kam bei Besuchern und Ausstellern gleichermassen gut an. Am Sonntag kurz nach 19 Uhr erinnerten nur noch die zahlreichen Helfer an den Anlass.

Mit diesen Informationen wünsche ich Ihnen eine gute und erfolgreiche Wintersaison. Für Fragen und Anregungen stehen wir Ihnen jederzeit unter info@aeschi-tourismus.ch oder 033 654 14 24 zur Verfügung.